

St. Jodokus

Kirchliche Nachrichten

Mai



Im Monat Mai wird Maria ganz besonders verehrt. Die Verehrung der Mutter Jesu geht bis weit in die Anfänge der Kirche zurück, jedoch erst in der Zeit des Barock entwickelte sich der Mai zu einem Monat besonderer marianischer Frömmigkeit. Die Gottesmutter Maria ist eine zentrale Figur im Christentum und wird von Gläubigen auf der ganzen Welt verehrt. Im Laufe der Zeit haben sich verschiedene Darstellungen und Interpretationen von Maria entwickelt, je nach kulturellem und historischem Zusammenhang.

In der heutigen theologischen Diskussion spannt sich ein weiter Bogen um die Bedeutung Mariens für die Menschen von heute. So wird auf der einen Seite ihre demütige Haltung und das Fügen in ihre Bestimmung in den Vordergrund gestellt, was auch gerne auf die Rolle der Frau – und das nicht nur in der Kirche – übertragen wird, auf der anderen Seite wird ihre große Stärke als Frau betont, die sich gegen alle damaligen Konventionen gestellt hat und mutig einen schweren und auch ungewissen Weg angetreten hat und auch gegangen ist. In diesem Spagat der Meinungen die wahre, die echte Maria zu finden fällt manchmal schwer, ist man doch von den eigenen, für sich ziemlich wohlgefälligen Überzeugungen beeinflusst.

Aber egal, wo und wie man die Figur Mariens auch verorten will, ob als die demütige, sich unterordnende und sich in allem dem Schicksal ergebende Frau oder als die starke und selbstbewusste Frau, deren Rolle neu gedacht und wie in einem Update für ein Computerprogramm auf heutigen Stand gebracht werden muss: warum können wir Maria nicht einfach als die sehen und verehren, die sie ist?

Nämlich eine tiefgläubige junge Frau, die nach der Ankündigung der Schwangerschaft mit Jesus durch den Boten Gottes im Magnificat, ihrem Lobpreis erkennt und weiß, auf welcher Seite Gott steht. Sie nimmt das „Fürchte Dich nicht“ des Engels auf und geht mutig einer Zukunft mit Gott entgegen und wird damit zu einem Vorbild, sowohl für den Mut als auch die Hoffnung. Denn Maria glaubt an einen Gott, der den Armen, den Entrechteten, den Verfolgten zur Seite steht, einen

Gott, der auch in Zeiten menschlicher Not, im Leid des Krieges und in Hilflosigkeit viel Hoffnung, Kraft und Stärke verleihen kann. Sie ist entscheidende Figur in der Verwirklichung des Heilsplanes Gottes für uns und wird als die Mutter Jesu Christi auch zur „Zuflucht“ für alle, nicht nur die Schutzsuchenden, sie wird durch Gottes Ruf auch zu einem angemessenen und nicht unerheblichen weiblichen Teil der Heilsgeschichte. Sie ist Ausdruck von Sanftmut, von Hilfsbereitschaft, Fürsorglichkeit, sorgender Liebe und Treue, alles auch als eher feminin bezeichnete Eigenschaften Gottes, die Maria in sich vereinigt.

Und darum ist und bleibt Maria eine wichtige spirituelle Figur für viele Menschen. Sie wird nicht nur in der katholischen Kirche, sondern auch in verschiedenen Traditionen und Glaubensrichtungen verehrt. Natürlich bleibt Jesus Christus das Zentrum unseres Glaubens, aber ich denke nicht, dass Maria überhöht würde, wenn man die ein oder andere Tradition im Mai wieder aufleben lassen würde, am wenigsten dadurch, wenn wir uns als gläubige Menschen wieder einmal etwas eingehender mit Maria, der Mutter Jesu, auch geistig befassen würden – und dieses dann auch in unser Leben strahlen lassen.

Hans Georg Bach
Diakon

Gottesdienstordnung Mai

Donnerstag, 02. Mai 2024 Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer

18.30 Uhr Langscheid

Hl. Messe

18.30 Uhr Döttingen

Rosenkranzgebet

Samstag, 04. Mai 2024 Hl. Florian

Kollekte für die Hohe Domkirche

19.00 Uhr Langenfeld

Kirmeshochamt

mitgestaltet durch den Kirchenchor

Verabschiedung der Pfarrsekretärin Frau Sylke Wintrich

1. Jahrgedächtnis Reinhold Hoffmann / Hl. Messe Leb. u. Verst. d. Fam. Augel-Leicht / Agnes und Toni Krupp, Arft

nach der Messe Empfang im Hof des Pfarrhauses

Sonntag, 05. Mai 2024 Rogatesonntag 6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Hohe Domkirche

13.30 Uhr Herresbach

Ewiges Licht Wanderath

Das ewige Licht brennt für: Martha Jonas

18.00 Uhr Herresbach Heiligen-

lebendiger Rosenkranz

Maiandacht

häuschen

Montag, 06. Mai 2024 Hl. Britto

18.00 Uhr Kirchwald

Bittprozession

anschl. Statio an der Ottilienkapelle

18.00 Uhr Döttingen

Bittprozession Döttingen - Herresbach

Beginn: vor der Kapelle Döttingen

18.45 Uhr Herresbach

Bittandacht

Dienstag, 07. Mai 2024

18.00 Uhr Langenfeld

Bittprozession

18.00 Uhr Virneburg

Bittprozession Virneburg

Beginn: Brücke Talstraße

18.30 Uhr Langenfeld

anschl. Bittandacht in der Kapelle

anschl. Hl. Messe

Mittwoch, 08. Mai 2024

18.00 Uhr Oberbaar

Bittprozession Oberbaar-Wanderath

Beginn: vor der Kapelle Oberbaar

19.00 Uhr Wanderath

anschl. Vorabendmesse

(Messdiener/-in: Nele Bungarten, Merle Bungarten)

Donnerstag, 09. Mai 2024 Christi Himmelfahrt

09.30 Uhr Langenfeld

Hochamt

zu Christi Himmelfahrt

Samstag, 11. Mai 2024

Kollekte für die Kirchen, Kollekte für die Kirchen

17.30 Uhr Kirchwald

Vorabendmesse

Heute Sammlung von haltbaren Lebensmitteln für die Mayer-Tafel

19.00 Uhr Langenfeld

Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 12. Mai 2024 7. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Kirchen

09.30 Uhr Wanderath

Ewiges Licht Wanderath

Das ewige Licht brennt für: Elisabeth Schomisch, Welschenbach

Hochamt

Jahrgedächtnis Anna Schäfer, Wanderath / Jahrgedächtnis Agnes Nett, Nitz / Hl. Messe Leb. u. Verst. d. Fam. Schlicht u. Rittinger / Ernst u. Erna Schmitt u. verst. Söhne / † Ehel. Stefan u. Elisabeth Manheller, Nitz / Rosa u. Albert Schneider, Nitz / Martin Schwarz, Engeln / Werner Jonas, Oberbaar / Matthias Nett, Nitz
(Messdiener/-in: Lennart Schmitz, Dominik Schäfer)

15.00 Uhr Langscheid

Taufe von Mio Schumacher

Montag, 13. Mai 2024 Maria von Fatima

14.30 Uhr Oberbaar

Fatima Rosenkranz

Dienstag, 14. Mai 2024

16.00 Uhr Kirchwald Pfarrhaus

seelsorg. Sprechstunde

16.00 Uhr Wanderath Jugendheim

seelsorg. Sprechstunde

18.30 Uhr Langenfeld

Hl. Messe

beginnt mit dem Friedensgebet für die Ukraine und die Welt

Hl. Messe St. Jodokuspilger aus St. Peter Sinzig / St. Jodokuspilger aus St. Peter Sinzig / Leb. u. Verst. der Jodokusbruderschaft Hönningen / Leb. u. Verst. der Jodokusbruderschaft Adendorf

Donnerstag, 16. Mai 2024 Hl. Johannes Nepomuk

18.30 Uhr Niederwelschenbach

Hl. Messe

Hl. Messe Elisabeth Schomisch u. Angeh.

Samstag, 18. Mai 2024 Sel. Sr. Blandine Merten

Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa "Renovabis"

19.00 Uhr Kirchwald

Vorabendmesse

zu Pfingsten

Hl. Messe Josef u. Joachim Rieder, Leb. u. Verst. d. Fam. / für den Frieden in der Welt

Sonntag, 19. Mai 2024 Pfingsten

Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa "Renovabis"

09.30 Uhr	Wanderath	Ewiges Licht Wanderath Das ewige Licht brennt für: Lebende und Verstorbene der Familie Görgen Herresbach und Drees Festhochamt Hl. Messe Albert Thelen, Johann u. Albert Schüller, Welschenbach / Msgr. Josef Schrupp (<i>Messdiener/-in: Henriette Schoen, Mina Wilbert</i>)
15.00 Uhr	Kirchwald	Taufe von Antonia Valeria Freund

Montag, 20. Mai 2024 Pfingstmontag

Hl. Bernhardin von Siena

09.30 Uhr	Langenfeld	Hochamt zu Pfingsten
16.00 Uhr	St. Jost	Barockkonzert

Dienstag, 21. Mai 2024 Hl. Hermann Joseph

18.30 Uhr	Wanderath	Hl. Messe <i>beginnt mit dem Friedensgebet für die Ukraine und die Welt</i>
-----------	-----------	---

Donnerstag, 23. Mai 2024

18.30 Uhr	Herresbach	Hl. Messe Hl. Messe †† Ehel. Josef u. Adele Knechtges u. † Thekla Knechtges
-----------	------------	---

Samstag, 25. Mai 2024

Kollekte für den Katholikentag in Erfurt

17.30 Uhr	Kirchwald	Vorabendmesse
19.00 Uhr	Wanderath	Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis Anton Lassau / Hl. Messe Leb. u. Verst. d. Fam. Heimermann-Jonas / Stiftungsmesse Anna u. Rudolf Thelen (<i>Messdiener/-in: Nele Bungarten, Merle Bungarten</i>)

Sonntag, 26. Mai 2024 Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für den Katholikentag in Erfurt

09.30 Uhr	Arft	Ewiges Licht Wanderath Das ewige Licht brennt für: Willi Retterath, Oberbaar
10.00 Uhr	Virneburg	Kirmesgottesdienst
15.00 Uhr	St. Jost	Kirmesgottesdienst Patronatsfest Maiandacht für die Pfarrei Sankt Jodokus

Dienstag, 28. Mai 2024

16.00 Uhr	Langenfeld Pfarrhaus	seelsorg. Sprechstunde
18.30 Uhr	Langenfeld	Hl. Messe

Donnerstag, 30. Mai 2024 Fronleichnam

15.00 Uhr	St. Jost	Festhochamt <i>Prozession ab Welschenbach: 13.45 Uhr</i> <i>Prozession ab Förderrad</i> <i>(zwischen Kirchwald und Langenfeld): 14.00 Uhr</i> <i>Hinweis: festes Schuhwerk und (Sonnen-)Schirm mitbringen</i> <i>Herzliche Einladung an alle Kommunionkinder zur Mitfeier,</i> <i>gerne in der Kommunionkleidung.</i>
-----------	----------	--

Samstag, 01. Juni 2024 Hl. Justin

17.30 Uhr	Kirchwald	Wort-Gottes-Feier <i>beginnt mit Friedensgebet für die Ukraine und die Welt</i>
19.00 Uhr	Langenfeld	Vorabendmesse Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei / 1. Jahrgedächtnis Helmut Kraye / Jahrgedächtnis Robert Wagner, Langenfeld / Hl. Messe Erika u. Stefan Schomisch / Irene, Norbert u. Hans Peter Müller, Langenfeld / Leb. u. Verst. d. Fam. Wagner-Müller, Langenfeld / Ehel. Regina u. Herbert Klein / Ehel. Mari- anne u. Franz-Josef Becker u. Sohn Walter / Leb. u. Verst. d. fam. Klein-Langenfeld / Leb. u. Verst. d. Fam. Klein-Becker

Sonntag, 02. Juni 2024 9. Sonntag im Jahreskreis

13.30 Uhr	Herresbach	Ewiges Licht Wanderath Das ewige Licht brennt für: Werner Jonas u. verst. Angeh., Oberbaar lebendiger Rosenkranz
-----------	------------	---

Pfarrei St. Jodokus

Weihejubiläum Diakon Martin Nober

Herzliche Einladung zur Mitfeier
des Silbernen Weihejubiläums
von Diakon Martin Nober
am Samstag, 18.05.2024, 19.00 Uhr in Kirchwald

Liebe Mitchristen in unserer Pfarrei St. Jodokus,

am 15. Mai vor 25 Jahren wurde ich mit sechs weiteren Mitbrüdern von Bischof Dr. Hermann Josef Spital im Trierer Dom zum Diakon geweiht. Als Weihegeschehen haben wir uns ausgewählt:

„Dieses Gebot haben wir von ihm: Wer Gott liebt, soll auch seinen Nächsten lieben. Vgl. 1. Joh 4.

Seitdem versuche ich nach diesem Gebot zu arbeiten und zu leben. Ich will meinen Dank für die vergangenen 25 Jahre als Diakon im Gottesdienst mit Ihnen feiern. Ich lade Sie alle herzlich ein zum

**Dankgottesdienst am Samstag, 18. Mai 2023, 19.00 Uhr
in der Kirche Kirchwald.**

Anschließend können wir einander bei einem Empfang vor der Kirche begegnen.

PS: Ein Weihejubiläum ist kein Anlass für persönliche Geschenke. Sollte dennoch jemand über eine Aufmerksamkeit nachdenken, wäre ich für ein Geldgeschenk dankbar, das der Tafel in Mayen übergeben wird.

Verabschiedung „unserer“ Pfarrsekretärin

Wir sagen Danke...



Sylke Wintrich

Unsere Pfarrsekretärin hat sich einer neuen Herausforderung gestellt. Seit Februar arbeitet Sie als Assistentin des Leitungsteams im Pastoralen Raum in Mayen.

Wir in der Pfarrei St. Jodokus sagen DANKE für die vergangenen 14 Jahre, in denen Frau Wintrich mehr war als „nur“ unsere Pfarrsekretärin. Für viele war sie das freundliche Gesicht unserer Pfarrei, erste Ansprechperson, selbstständige (Mit-)Denkerin und Hilfe in allen Fragen, bei Problemen und Problemchen. Msgr. Schrupp, das Seelsorgeteam und alle Ehrenamtlichen in Gremien und Orten von Kirche wurden stets von ihr unterstützt und entlastet.

Es würde uns freuen, wenn Sie mit uns Frau Wintrich Dankeschön sagen. Dazu laden wir herzlich ein:

MAI
04

19 UHR HL. MESSE
WALLFAHRTSKIRCHE
ST. QUIRINUS LANGENFELD

anschl. Empfang, Dank und Begegnung im Hof des Pfarrhauses Langenfeld

Dekan Jörg Schuh
Pfarrer

Gerd Bungarten
PGR St. Jodokus

Marek Jost
VR St. Jodokus

Fronleichnamsfest in St. Jost am 30. Mai 2024 **- Das Gemeindefest für die Pfarrei St. Jodokus -**

Die Wallfahrtskirche St. Jost ist der zentrale Ort und zugleich Namensgeber der Pfarrei St. Jodokus. Hier im Nitztal findet nach den guten Erfahrungen im letzten Jahr wieder das **Fronleichnamsfest am 30. Mai 2024** statt.

Hierzu sind alle Gemeindemitglieder und Besucher ganz herzlich eingeladen!

Wer gerne an der Fußwallfahrt teilnehmen möchte, möge sich
- für Langenfeld und Kirchwald um 14.00 Uhr am Förderrad an der L10
- für Wanderath um 13.45 Uhr an der Kapelle Welschenbach einfinden.

Das Festhochamt beginnt um 15 Uhr. Danach können bei Kaffee und Kuchen gerne anregende Gespräche geführt werden.

Hierauf freuen sich das Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat der Pfarrei.



Maiandacht 2024 für die Pfarrei in St. Jost

Maria, die Mutter unseres Herrn Jesus Christus, ist in der Volksfrömmigkeit tief verwurzelt und wird zur Hilfe in allen Lebenslagen angerufen. Ganz besonders in den schwierigen Momenten wird sie um Hilfe gebeten und um ihren Beistand angerufen.

Die wohl bekannteste Mariendarstellung ist die des Gnadenbildes von der immerwährenden Hilfe, das in nahezu jeder Kirche und in einer Vielzahl von Kapellen zu finden ist.

Sehr bekannt ist auch das Bild von Maria, der Knotenlöserin, die das „Band des Lebens“ entwirrt und von den hemmenden Knoten befreit.

So wollen wir auch in diesem Jahr wieder eine Maiandacht zu Ehren der Gottesmutter Maria in St. Jost feiern, wir wollen uns ihr anvertrauen und um ihre Hilfe und Begleitung auf unserem Lebensweg bitten.

Die Andacht wird gefeiert am **Sonntag, dem 26. Mai um 15:00 Uhr** in der **Kapelle in St. Jost**, zu der Diakon Martin Nober und Diakon Hans Georg Bach ganz herzlich einladen.

hgb



Festlicher Palmsonntagsgottesdienst

Zur diesjährigen Palmweihe an Palmsonntag hatte das Team St. Dionysius Kirchwald nach dem festlich gestalteten Hochamt, zelebriert von Thomas Corsten, zum Fastenfrühstück nach der Messe eingeladen. Der Einladung folgten viele Kirchwalder, insbesondere freuen wir uns darüber, dass die Kommunionkinder der Tradition, und der Prozession durch die Kirche mit ihren Palmzweigen, gefolgt sind.



Nach unserem Christlichen Glauben wird an Palmsonntag des Einzuges Jesus in Jerusalem gedacht. Es ist die letzte Woche vor Ostern, an dem Jesus gekreuzigt wurde und danach auferstanden ist.

Zu diesem Anlass ist die Kirche mit vielen Palmstöcken geschmückt, diese Tradition stammt u. a. aus dem schwäbischen Raum und Fr. Weiland hat diese nach ihrem Umzug nach Kirchwald zu uns mitgebracht. Seitdem freuen wir uns über die schön geschmückte Kirche. Vielen Dank an die Damen, die seit nunmehr 20 Jahren diesen Brauch beleben, Fr. Weiland, Fr. Daub und Fr. Stark.

Ebenfalls vielen Dank an die Bäckerinnen, die nach der Messe ein Fastenfrühstück vorbereitet hatten, auch das fand regen Anklang.

Die Kollekte wird dem „Heiligen Land“ zugutekommen, dort im Krisengebiet ist es aktuell sehr nötig, Hilfe bereitzustellen. Die Spende für das Fastenfrühstück betrug 187,- Euro, diese wird für die Anschaffung einer Orgelbox für Kirchwald verwendet werden.

So erreichen Sie uns

Pfarrbüro der Pfarrei St. Jodokus

Mayener Str. 1, 56729 Langenfeld
Pfarrsekretärin (kommissarisch): Frau Sylke Wintrich

Montag: 10 - 15 Uhr / Donnerstag: 12 - 15 Uhr

Das Pfarrbüro ist vom 20.05. bis 31.05.2024 geschlossen. In dringenden Fällen nehmen Sie bitte Kontakt mit Diakon Bach oder Diakon Nober auf.

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns auf dem Anrufbeantworter oder per E-Mail Ihre Anliegen mitteilen, wir rufen Sie zurück.

Tel.: 02655-1342

E-Mail: pfarrbuero-sankt-jodokus@t-online.de

Homepage: www.sankt-jodokus.de

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde Sankt Jodokus
IBAN: DE89 5765 0010 0098 0788 50

Ihr Seelsorgeteam

Pastor Jörg Schuh

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 026 51 / 76 260

E-Mail: joerg.schuh@bistum-trier.de

Kooperator Thomas Corsten

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 02651/ 76 260

E-Mail: thomas.corsten@bistum-trier.de

Diakon Hans Georg Bach

über das Pfarrbüro oder mobil 0171 2165494

per Mail: hans-georg.bach@bistum-trier.de

Diakon Martin Nober

über das Pfarrbüro oder mobil 0170 4769019

per Mail: martin.nober@bistum-trier.de

Pastoralreferentin Ulla Feit

über das Pfarrbüro oder mobil 0160 90813768

per Mail: ulla.feit@bgv-trier.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist immer der 15. des Vormonats.
Alle Beiträge und alle Messintentionen, die danach eingereicht werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.